
Sie sind gefragt!

Sie sind gerne mit dem Fahrrad unterwegs? Sie interessieren sich für sichere Radverkehrsinfrastruktur? Sie haben sich schon mal mit dem Thema Verkehrsplanung beschäftigt? Sie haben Ideen wie die Situation für Radfahrer*innen in Weiterstadt verbessert werden könnte? Dann sind Sie genau die/der Richtige!

Die Stadt Weiterstadt sucht eine*n ehrenamtliche*n Radverkehrsbeauftragte*n!

Der/die Radverkehrsbeauftragte ergänzt durch ihr/sein Mitwirken die bisherigen Aktivitäten der Stadtverwaltung in Sachen Radverkehrs- und Nahmobilitätsförderung. Ziel ist es, den spezifischen Radfahrblick und wertvolles Know-how in die Verwaltung einzubringen.

Mögliche Aufgaben einer/eines Radverkehrsbeauftragten:

- Magistrat, Stadtverordnete und Stadtverwaltung auf Wunsch zu den Themen Radverkehrs- und Mobilitätsentwicklung beraten
- Mitarbeit beim Gremium „Runder Tisch Radverkehr“ und beim Nahmobilitätscheck
- Einbringung von Ideen zur
 - Erhöhung des Radverkehrsanteils
 - Erhöhung der Sicherheit des Radverkehrs
 - Optimierung von Radrouten und Radverbindungen
 - Öffentlichkeitsarbeit rund um den Radverkehr in Zusammenarbeit mit der Pressestelle der Stadt Weiterstadt
- Mitarbeit an der Mängelerhebung
- Teilnahme an regelmäßigen Besprechungen mit der Verwaltung (ca. einmal im Monat)
- bei Bedarf Teilnahme an den Zusammenkünften der Verkehrskoordination der Straßenverkehrsbehörde, Polizei, Bauamt etc. zur Einbringung von Fragestellungen des Radverkehrs
- Teilnahme an Verkehrsschauen
- Ansprechpartner*in und Kontaktperson zwischen Bürger*innen und der Verwaltung zu Fragen rund ums Thema Radverkehr und Radverkehrsförderung
- Beteiligung an der Organisation von Events zum Thema Radverkehr, soweit im Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit vertretbar (z.B. Stadtradeln)
- Repräsentation der Stadt Weiterstadt bei offiziellen Einladungen im Rahmen des Radverkehrs

Sie haben Interesse?

Dann schicken Sie uns bis zum 16.06.2021 ein kurzes Motivationsschreiben an fahrrad@weiterstadt.de

Die Ernennung für das Ehrenamt gilt für vier Jahre.

Es wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 150€ im Jahr gezahlt und es werden Fahrt- und Schulungskosten für den/die ehrenamtlichen Radverkehrsbeauftragte*n übernommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei Sophia Honecker (06150 400 3202 sophia.honecker@weiterstadt.de)